

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 12. 12. 2018

Anwesend:

9 Pfarrgemeinderatsmitglieder und Frau Deschauer, entschuldigt: Frau Bienemann, Frau Kellermann, Frau Dr. Klemenz, Frau Müller, Frau Stadlmayer, Herr Colner, Herr Heilmann, Herr Schmidl.

TOP 1 Der PGR Vorsitzende begrüßt die anwesenden Pfarrgemeinderatsmitglieder und eröffnete die Sitzung

TOP 2 Als „Geistliches Wort“ lesen die Mitglieder einen Text zum Advent mit Perspektivenwechsel.

TOP 3 Der Vorsitzende stellt die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 4 Die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung werden genehmigt.

TOP 5 Ehrenamtlichenempfang.

Unabhängig von einem Pfarrverbands-/Pfarreienfest vom Freitag Abend, den 12. 07. bis Sonntag, denn 14. 07 wird der Ehrenamtlichenempfang am 26. 01. im Anschluss an den Samstag-Abend-Gottesdienst stattfinden. Er ist schon so was wie eine Tradition geworden. Frau Deschauer berichtet, dass sich auch die Pfarrei St. Bernherd zu einer solchen Veranstaltung entschlossen hat. Die finanziellen Möglichkeiten klärt Herr Goller mit der Kirchenverwaltung. Das Vorbereitungsteam steht. Da die Einladungen schriftlich und persönlich erfolgen sollen (mit der Bitte um Rückmeldung), sind Hilfen beim Erfassen der einzelnen Gruppierungen und einzelner ehrenamtlich Tätiger wichtig. Die Listen/Adressen sollen Herrn Goller ab sofort mitgeteilt werden. Die weitere Jahresplanung wird in der nächsten Sitzung besprochen (z. B. Fest am 13. 07. als Pfarrfest, Patroziniumsgottesdienst am 20. 07, Weißwurstessen am 21. 07 auf dem Altstadtfest im Rahmen des Patroziniums)

TOP 6 Berichte aus den Sachausschüssen und Gruppierungen

KFD: Frau Vogl berichtet, dass die Adventsfeier am 02. 12. gut besucht war, beim Rorate-Amt konnten die vorbereiteten Fürbitten leider nicht eingebracht werden.

Senioren: Frau Hagenhoff teilt mit, dass die Adventsfeier mit Diakon Stangl mit ca. 60 Teilnehmern sehr gut besucht war, Diakon Stangl ergänzt, dass der besinnliche Teil sehr beeindruckte.

Bücherei: Laut Frau Fechteler war die Buchvorstellung am 23. 11. ein voller Erfolg, zum Kinder-Lese-Nachmittag am 12. 12. kam niemand, wohl wegen der adventlichen Termindichte.

Ministranten: Frau Kiemer bedauert, dass erst sehr kurzfristig bekannt wurde, dass eine zentrale Einführung der Ministranten in Fürstenfeld geplant war. Ansonsten war die Videonacht und die Jahresversammlung ein Erfolg, es gibt 12 neue Ministranten in zwei Gruppen.

Herr Goller dankt für die gute Beteiligung bei den Rorate-Ämtern. Herr Pimiskern weist darauf hin, dass es in Puch derzeit leider keine Ministrantengruppe mehr gebe. Es soll in Puch eine Liste ausgelegt werden, damit die verbliebenen aktiven Ministranten erfasst werden und ihre Anerkennung bekommen können.

Für den 13. Januar ist eine Vorstellung der neuen Ministranten in St. Magdalena geplant.

Ökumene: Frau Vogl hat Kontakt mit Pfarrer Wendebourg von der Erlöserkirche aufgenommen. Das nächste ökumenische Ereignis ist das Gebet zu Einheit der Christen am Freitag, den 25. 01. um 19:00 im Gemeindesaal der Erlöserkirche

Sternsinger: Frau Kiemer berichtet von 10 Gruppen aus katholischen und evangelischen Kindern, die einen guten Vorbereitungstag hatten. Es könnten noch mehr erwachsene Begleiter sein. Die Hausbesuche finden vom 4. bis 6 Januar statt. Auf das Auslegen von Besuchswunsch-Listen wird in diesem Jahr aus Datenschutzgründen verzichtet. Statt dessen kann man Adresse und Wunschtermin auf einer Karte eintragen, die in den Briefkasten des Pfarrbüros kommt.

Missionskreis: Im Auftrag von Frau Müller teilt Dr. Habersetzer mit, dass der Weihnachtsbazar ein sehr reichliches Publikum hatte, der Reinerlös ist erfreulich, genau kann er erst nach vollständiger Abrechnung angegeben werden.

Asyl: Herr Pimiskern und Dr. Habersetzer berichten von einem gemeinsamen Kochen afghanischer und nigerianischer Frauen im Caritas-Hofcafé, organisiert von Caritas-Mitarbeitern. Nach diesen Erfahrungen werden sie mit weiteren Helfern im kommenden Jahr für die nigerianischen Gottesdienstbesucher nach dem Sonntagsgottesdienst ein solches Koch-Event im Caritas-Hofcafé planen.

TOP 7 Sonstiges

Diakon Stangl teilt mit, dass der Helferkreis zur Zeit auf Pfarrverbandsebene diskutiert und entwickelt wird. Ehrenamtliche Helfer sind über den Pfarrverband versichert. Delegierte aus St. Magdalena stehen zur Verfügung.

Herr Goller stellt das Ergebnis der Wahl zur Kirchenverwaltung vor.

Es ist nicht gelungen, ausreichend viele Helfer zum Austeilen der Adventkalender zu finden.

Herr Goller weist auf das „Fest der Räte“ anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Pfarrgemeinderäte hin. Es findet am 30. 03. in München statt, Anmeldeschluss ist bis 18. 02. Als Schlusswort liest Herr Goller die offizielle Einladung vor.

Die Sitzung und das PGR-Jahr 2018 klang mit alkoholfreiem Punsch aus dem Hause Goller und mit Plätzchen von Sr. Agnes aus.

Gerd Goller
PGR-Vorsitzender

Dr. Rupert Habersetzer
für das Protokoll